

Dachverband für
Soziales und Gesundheit

Information, Entwicklung, Austausch

Bildungsangebote und
Fachveranstaltungen 2018

Kurzinformation



Übersicht

Arbeit mit Freiwilligen	3
Anerkennung der Freiwilligenarbeit und Kursteilnahmebestätigungen - Infotreffen	
Qualität in der Freiwilligenarbeit - Tagung: Bildung und Begleitung	
Die Kompetenzen-Bilanz in Freiwilligenorganisationen - Workshopreihe in 4 Teilen	
8. Workshop der Freiwilligenkordinator/innen - Grundlagen für eine erfolgreiche Begleitung	
Bildung und Beruf	3
„Alternanz Schule-Arbeit“ - Pilotlehrgang für Tutor/innen in gemeinnützigen Organisationen	
Öffentlichkeitsarbeit	3
Presseausendungen - Seminar zu Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
Pressetermine vorbereiten und organisieren - Seminar zur Organisation von Medienterminen	
Schreibwerkstatt - Individuelle Übungen und praxisbegleitende Beratung	
Vereinsführung	4
Datenschutz in gemeinnützigen Organisationen - Seminar: Neuerungen, praktische Anwendung	
Neue Vorgaben zu 5 Promille-Finanzierungen - Informationstreffen für Mitgliedsorganisationen	
Pflichtkurse zur Arbeitssicherheit - Informationstreffen zur E-Learning-Plattform	
Online-Kurse zur Arbeitssicherheit über die E-Learning-Plattform	
Selbsthilfe	4
Mut für neue Wege - Seminar zum Aufbau von Selbsthilfegruppen	
Lösungen gemeinsam entwickeln - Kollegiale Beratung für Selbsthilfegruppen	
Workshop: Miteinander Reden – Kommunikation in Selbsthilfegruppen	
Wie steht's – wohin geht's - Gruppeninventur für Selbsthilfegruppen	
Selbsthilfe – Arbeitsressource für Fachleute - Selbstkompetenzen stärken – effizient helfen	
Selbsthilfegruppen in Südtirol - Eine Einführung für Interessierte	
Wegbegleiter für Selbsthilfegruppen: Gruppen auf den Weg bringen - Ausbildung für Freiwillige	
Runder Tisch: Für eine solidarische Gemeinschaft	
Seminar: Mut zur Veränderung und die Kunst des Neubeginns	
Gesundheit	5
Ärzt/innen und Patienten gemeinsam: das Projekt "Scegliamo con Cura" im Gespräch	
Slow Medicine - Choosing Wisely Italia - Workshop: Mehr ist nicht unbedingt besser	
Vorstellung des Ratgebers: Behandlungsfehler? Im Gespräch mit der Volksanwältin	
Kommunikation - Workshop: Das Arzt-Patienten-Gespräch	
Gesundheitspillen - Kurze Informationszyklen	
Sachwalterschaft	6
Tagung: Unterstützung mit Behutsamkeit: von der Vormundschaft zu Sachwalterschaft	
Wie geht das mit der Sachwalterschaft? Basiswissen zur Information in Vereinen	
Events und Kooperationsveranstaltungen	
Informationsveranstaltung „Dr. Google und die Gesundheit“ mit Südtiroler Sanitätsbetrieb und Slow Medicine	
Tag der offenen Tür für Menschen mit Behinderungen in der Orchideenwelt in Gargazon	
Dachverband auf der Freizeitmesse - Freie Zeit für sich, für andere, gemeinsam gestalten	
Tag der offenen Tür für Menschen mit Behinderung in den Gärten und im Schloss Trauttmansdorf	
Tagung zur Patientenverfügung	
2. Masatscher Sozialgespräche	
Fachtagung: Terzo Settore, cittadinanza attiva e sviluppo di comunità nelle Province di Bolzano e Belluno	
Seminar „Synergien in der sozialen Arbeit: Die Zusammenarbeit zwischen Hauptamtlichen und Freiwilligen“	
Willkommenswoche: Aktionen, Sensibilisierung und Netzwerke auch in Südtirol für eine solidarische Gesellschaft	
Dachverband bei der Freiwilligenmesse/Herbstmesse	

Arbeit mit Freiwilligen

Anerkennung der Freiwilligenarbeit und Kursteilnahmebestätigungen - Infotreffen

Bozen, 28. Mai 2018

Arbeiten und Lernen in gemeinnützigen Organisationen wird als „Bildung im nichtformalen Kontext“ anerkannt. Damit dies auch im Curriculum angeführt werden kann, ist jedoch eine korrekte Form der Teilnahmebestätigungen nötig. Im gesetzlichen Kontext und in Abstimmung mit Bildungseinrichtungen legt der Dachverband entsprechende Formblätter vor und zeigt die Elemente auf, die in den Attestaten zu dokumentieren sind.

Qualität in der Freiwilligenarbeit Tagung: Bildung und Begleitung

*21. September 2018**

Bildungsprogramme sind angesichts der sich verändernden Anfragen, Verfügbarkeiten und Dienste, der Einbindung und Attestate die beste Garantie für eine hohe Qualität der Freiwilligenarbeit. In den Organisationen hat dies letztlich zu großen Entwicklungen geführt. Die Tagung in Zusammenarbeit mit Institutionen des Non-Profit- und Bildungswesen soll aufzeigen, was für die Organisation, die Freiwilligen und für die Qualität ihrer Arbeit an Menschen bedeutsam ist

Die Kompetenzen-Bilanz in Freiwilligenorganisationen - Workshopreihe in 4 Teilen

*2. + 9. + 16. Oktober 2018**

Durch ein Coaching-Verfahren können mit der Kompetenzenbilanz die eigenen Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten erkannt und beschrieben werden. Dies gilt auch für die Begleitung von Freiwilligen. Die Workshopreihe ermöglicht den Austausch von Methoden und Erfahrungen darüber, wie Freiwilligenkoordinator/innen jungen und erwachsenen Freiwilligen mit der Kompetenzenbilanz wichtige Erfahrungen aufzuschlüsseln helfen.

8. Workshop der Freiwilligenkoordinator/innen Grundlagen für eine erfolgreiche Begleitung

*28. August 2018**

Beim jährlichen Fachtreffen beraten sich die Freiwilligenkoordinator/innen der Organisationen gegenseitig und tauschen ihre Erfahrungen aus, um so gute Beispiele kennenzulernen. Zudem erhalten sie konkrete Informationen und Anregungen zu den wichtigsten Arbeitsinstrumenten und Aspekten der Begleitung und Absicherung von Freiwilligen in Sozial- und Gesundheitsorganisationen.

Bildung und Beruf

„Alternanz Schule-Arbeit“ - Pilotlehrgang für Tutor/innen in gemeinnützigen Organisationen

*20. Februar + 27. März 2018**

Die Schulreform 107/2015 sieht für Schüler/innen ab dem 3. Oberschuljahr Austauschprojekte Schule-Arbeit auch in Non-Profit-Organisationen vor. Die Aufnahme und die Begleitung von Jugendlichen erfordern eine gute Zusammenarbeit mit den Schulen und entsprechende Vorbereitung in der Organisation. Zwei Workshops und eine Praktikumsübung sollen Tutor/innen dazu dienen, geeignete Arbeitsweisen zu erlernen.

Öffentlichkeitsarbeit

Presseausendungen - Seminar zu Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bozen, 28. Februar 2018

Das Seminar vermittelt Basiswissen und gibt eine praxisorientierte Einführung in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für gemeinnützige Organisationen. Wer weiß, worauf es ankommt, kann auch mit wenigen Mitteln erfolgreich sein. Welche Themen interessieren Journalisten? Worauf ist beim Schreiben einer Pressemitteilung zu achten? Das richtige Timing und gängige Fehler. Die Spielregeln der Medien. Medienverteiler. Fotos. Praktische Tipps.

Presstetermine vorbereiten und organisieren Seminar zur Organisation von Medienterminen

Bozen, 9. Mai 2018

Das Seminar gibt eine praxisorientierte Einführung in die Organisation und Durchführung von Pressekonferenzen und ähnlichen Medienterminen. Der „richtige“ Anlass. Planung, Vorbereitung, Organisation, Ablauf einer Veranstaltung, Kontaktpflege, Medienverteiler, Material, Unterlagen, Pressemappe, Fotos, Tipps für Interviewsituationen.

Schreibwerkstatt - Individuelle Übungen und praxisbegleitende Beratung

Bozen, 12. + 26. September 2018

Wie schreibe ich eine gute Pressemitteilung? Die Teilnehmer vertiefen ihre Kenntnisse für das Schreiben von Pressemitteilungen. In Übungen werden Texte analysiert bzw. erarbeitet. Häufige Fehler werden erkannt und vermieden.

Vereinsführung

Datenschutz in gemeinnützigen Organisationen Seminar: Neuerungen, praktische Anwendung *Bozen, 31. Jänner 2018*

Ab 25. Mai 2018 gilt die neue EU-Verordnung 2016/679 zum Schutz der natürlichen Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie zum freien Datenverkehr. In diesem Seminar werden die Inhalte der neuen Bestimmungen der Verordnung, der Umgang mit Dokumenten, die Rolle des Datenschutzbeauftragten (Data Protection Officer) dargelegt, ergänzt durch eine Diskussion mit Augenmerk auf gemeinnützige Organisationen.

Neue Vorgaben zu 5 Promille-Finanzierungen Informationstreffen für Mitgliedsorganisationen *Bozen, 11. April 2018*

Die 5 Promille sind eine wichtige Einnahmequelle für gemeinnützige Organisationen. Im Rahmen dieses Informationstreffens werden die neuen Bestimmungen, die korrekte Vorgehensweise bei der Mitteilung von wichtigen Änderungen sowie die Ersteintragung besprochen. Behandelt werden außerdem die Anwendung der erhaltenen Beiträge und Neuerungen durch die Reform des Dritten Sektors.

Pflichtkurse zur Arbeitssicherheit Informationstreffen zur E-Learning-Plattform *Bozen, September 2018**

Noch immer gibt es zu viele Arbeitsunfälle. Schulungen zur Sicherheit am Arbeitsplatz sind nicht nur gesetzlich vorgeschrieben; sie bieten jedem einzelnen Arbeitnehmer auch Schutz bei der Ausübung seiner Arbeit. Vorgestellt wird im Rahmen dieses Treffens die Online-Lernplattform zur Arbeitssicherheit, die vom Dachverband den Organisationen im Sozial- und Gesundheitsbereich zur Schulung ihrer Arbeitnehmer zur Verfügung gestellt wird.

Online-Kurse zur Arbeitssicherheit über die E-Learning-Plattform *Auf Anfrage, das ganze Jahr über*

Über die Online-Lernplattform des Dachverbandes können alle Kurse zur Arbeitssicherheit belegt werden. Das Angebot richtet sich an Arbeitnehmer in gemeinnützigen Organisationen und in öffentlichen Körperschaften. Die gesetzlich vorgeschriebenen Pflicht- und Auffrischkurse aller Risikostufen können so einfach und schnell absolviert werden

Selbsthilfe

Mut zum Tun Seminar zum Aufbau von Selbsthilfegruppen *Nals, 10. November 2018 und 7. Dezember 2018*

In Selbsthilfegruppen treffen sich Menschen, die ein gemeinsames Anliegen verbindet bzw. die mit herausfordernden Lebenssituationen oder Krankheiten konfrontiert sind. Sie teilen ihre Erfahrungen und ihr Wissen miteinander. Sie verstehen, helfen und stärken sich gegenseitig und werden zusammen aktiv. Das Seminar bietet Anleitung zum Start, vermittelt Einblick in die Arbeitsweise der Gruppe und die Rolle der Begleiter.

Lösungen gemeinsam entwickeln Kollegiale Beratung für Selbsthilfegruppen *je 4 Treffen zu 2 h in Brixen und in Bruneck (dt.) und in Bozen (dt. bzw. it.)**

In der Kollegialen Beratung können Begleiter von Selbsthilfegruppen konkrete, auf die Arbeit in der Selbsthilfegruppe bezogene Themen reflektieren und unter fachlicher Begleitung des Teams der Selbsthilfestelle im Dachverband gemeinsam Lösungen erarbeiten. Alle Teilnehmer sind aktiv und gleichberechtigt an der Beratung beteiligt. Lösungen für Problemsituationen des Gruppenalltags werden entwickelt.

Workshop: Miteinander Reden – Kommunikation in Selbsthilfegruppen *Herbst 2018, eintägig (dt.)**

In Selbsthilfegruppen gibt es immer wieder herausfordernde Situationen: einige Mitglieder nehmen viel Raum ein, andere kommen kaum aus sich heraus oder auch: Neue Mitglieder kommen zum Treffen - wie kommt es in der Gruppe zu einem gut ausbalancierten Zusammenspiel aller Beteiligten? In diesem Workshop können die Teilnehmer ihre Fragen und gruppenspezifischen Schwierigkeiten einbringen. Praxisnahe Lösungen werden erarbeitet.

Wie steht's – wohin geht's Gruppeninventur für Selbsthilfegruppen *Zeit und Ort nach Vereinbarung - Dauer 2-3 h**

Ähnlich wie bei der Jahresinventur einer Firma kann auch eine Selbsthilfegruppe darüber nachdenken, was in der Gruppe gut läuft, wie Aufgaben zukünftig verteilt werden können und wo es vielleicht etwas zu ändern gibt. Gemeinsam können neue Ideen für die Inhalte, die Struktur und die Aufgabenverteilung entwickelt werden. Eine Mitarbeiterin der Dienststelle für Selbsthilfegruppen sorgt für die Moderation.

Selbsthilfe – Arbeitsressource für Fachleute Selbstkompetenzen stärken – effizient helfen

Vortrag auf Anfrage in dt. und it. Sprache – Dauer 2-3 h*

Selbsthilfegruppen sind eine wertvolle und ergänzende Ressource für die Arbeit der Sozial- und Gesundheitsdienste. Mit ihnen können soziosanitäre Fachkräfte ihr Spektrum an Unterstützungsangeboten erweitern und die Selbstkompetenzen Betroffener stärken. Experten lernen die besondere Ressource Selbsthilfegruppe kennen, um diese in der Arbeit mit ihren Klienten stärker zu nutzen. Zudem wird eine umfassende Übersicht der Selbsthilfegruppen in Südtirol gegeben.

Selbsthilfegruppen in Südtirol Eine Einführung für Interessierte

Vortrag auf Anfrage in dt. und it. Sprache – Dauer 2-3 h*

In Südtirol sind über 200 Selbsthilfegruppen aktiv. Was sie sind, wie sie arbeiten und wirken, aber auch wo ihre Grenzen liegen, wird veranschaulicht. Zudem gibt es einen Überblick über ihre Themen sowie Informationen zum Zugang zu ihnen und zum Leistungsangebot der Dienststelle für Selbsthilfegruppen. Außerdem ist es möglich, Erfahrungsberichte von Vertreter/innen von Selbsthilfegruppen zu hören.

Wegbegleiter für Selbsthilfegruppen: Gruppen auf den Weg bringen - Ausbildung für Freiwillige

**Bozen, 21.02.2018 (Informationsabend)
März - Mai 2018 (Ausbildung dt.)***

Selbsthilfe passiert nicht von selbst... manche Gruppen brauchen für den Start eine fachliche Begleitung, um gut arbeiten zu können. Mit einer Ausbildung für Freiwillige zum „Wegbegleiter“ soll künftig eine zeitweilige Unterstützung und Begleitung für neue Selbsthilfegruppen in Start- und Übergangsphasen bei professioneller Rückendeckung durch das Team der Dienststelle für Selbsthilfegruppen geboten werden. Menschen mit Einfühlungsvermögen, Kontaktfreude, Zutrauen und Organisationstalent sind eingeladen, diese neue Form der Freiwilligenarbeit kennenzulernen und auszuüben.

Runder Tisch: Für eine solidarische Gemeinschaft

Bozen, 1. Oktober 2018*

In Selbsthilfegruppen wird Willkommenskultur, Angenommen sein und werden, Austausch, Respekt und wirkliches Zuhören gelebt. Von diesen Grundwerten ausgehend möchten wir zum Nachdenken darüber anregen, dass es wesentlich ist, in all unseren Lebensbereichen Frieden zu leben. Dabei sind wir davon überzeugt, dass Frieden nur

durch gegenseitige Solidarität möglich ist und auf dieser beruht. Mit musikalischer Umrahmung.

Am Runden Tisch nehmen teil: Paolo Valente, Direktor der Caritas, don Paul Renner, Direktor Istituto Scienze Religiose und Carla Leverato Präsidentin des Vereins A.M.A. Bolzano. Der runde Tisch wird veranstaltet vom Verein A.M.A. Auto Mutuo Aiuto Bolzano in Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Selbsthilfegruppen im Dachverband für Soziales und Gesundheit, der Caritas und dem Zentrum für den Frieden

Seminar: Mut zur Veränderung und die Kunst des Neubeginns - mit den Vereinigungen AMA Bozen und Telefono Amico

**Bozen, 13. Oktober 2018
in italienischer Sprache**

Im Laufe unseres Lebens sind wir immer wieder mit Veränderungen, Trennungen und Trauer konfrontiert. Es liegt an und in uns, diesen Situationen mit Mut zu begegnen und unsere Ressourcen und Fähigkeiten zu nutzen, um nicht unterzugehen, sondern daraus eine Möglichkeit für persönliches Wachstum entstehen zu lassen. Das Seminar unter der Leitung der Psychologin Cinzia Biasion wird in Zusammenarbeit mit dem Verein A.M.A. Auto Mutuo Aiuto Bolzano und Telefono amico veranstaltet. Es richtet sich insbesondere an Begleiter, Ansprechpersonen und Teilnehmer von Selbsthilfegruppen, aber auch an alle anderen interessierten Personen.

Gesundheit

Ärzt/innen und Patient/innen gemeinsam: das Projekt "Scegliamo con Cura" im Gespräch

Herbst 2018*

Im Rahmen dieses Treffens werden die positiven Ergebnisse des Projektes "Scegliamo con Cura" der Italienischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin SIMG vorgestellt und diskutiert. Es ist dies eine Informationsinitiative, gerichtet an Allgemeinmediziner und Bürger über die von der SIMG erhobenen 5 Empfehlungen zu medizinischen Behandlungen mit hohem Unangemessenheitsrisiko.

Workshop: Slow Medicine Mehr ist nicht unbedingt besser

Herbst 2018*

An diesem Workshop nehmen Fachleute aus dem Gesundheitsbereich, Patient/innen und Bürger/innen

teil. Erklärtes Ziel ist es, den Dialog untereinander zu fördern und informiert und gemeinsam über potentiell unangemessene diagnostische Untersuchungen und Behandlungen zu entscheiden. Es ist dies eine sehr gute Gelegenheit, sich über Slow Medicine und das Projekt „Choosing Wisely - Mehr ist nicht unbedingt besser“ zu informieren.

Vorstellung des Ratgebers: Behandlungsfehler? Im Gespräch mit der Volksanwältin

*Oktober 2018**

Die Volksanwaltschaft Bozen hat einen Ratgeber für Patient/innen herausgegeben, die das Gefühl haben, ihnen sei durch eine Behandlung ein gesundheitlicher Schaden entstanden. Die Informationsbroschüre zeigt den potenziell geschädigten Patient/innen die Möglichkeiten auf, wie sie ihre Rechte wahren können. Im Gespräch mit der Volksanwältin können alle Interessierten die Thematik der Patientenrechte vertiefen.

Kommunikation

Workshop: Das Arzt-Patienten-Gespräch

*9. November 2018**

Viele Patient/innen sind bereit, eine aktivere Rolle im Umgang mit ihrer Krankheit zu spielen und wollen nicht weiter passiv nur Empfänger medizinischer Leistungen sein. Vielmehr wollen sie Verantwortung für sich und ihre Krankheit übernehmen. In diesem interaktiven Workshop erlernen die Teilnehmer/innen grundlegende Kompetenzen, um die Kommunikation mit dem medizinischen Personal erfolgreich zu gestalten.

Gesundheitsspielen

Kurze Informationszyklen

*Vierteljährlich**

Ziel ist es, Bürgern und Patienten medizinische Themen näherzubringen und ihnen korrekte Information für ein besseres Verständnis der organisatorischen, ökonomischen und verwaltungstechnischen Dynamiken im Sanitätsbereich zu vermitteln: Wartelisten, EBM – Evidence Based Medicine, Information und Fake News, gegenseitige Ergänzung von Sozial- und Gesundheitsbereich, Orientierungshilfe zu den Gesundheitsdiensten, uvm.

Sachwalterschaft

Tagung: Unterstützung mit Behutsamkeit von der Vormundschaft zu Sachwalterschaft

*Bozen, 2. Oktober 2018**

Seit 2004 kann bei einer eingeschränkten Handlungsfähigkeit die Bestellung eines Sachwalters veranlasst werden. Die Betroffenenorganisationen und der Dachverband haben diese neue Form der Hilfestellung begrüßt und eine Beratungsstelle eingerichtet. Im Rahmen einer Fachtagung sollen die Entwicklungen zur Sachwalterschaft in Südtirol aufgezeigt und zusammen mit allen eingebundenen Institutionen ausgewertet werden, damit dieses Instrument auch künftig gut eingesetzt werden kann.

Wie geht das mit der Sachwalterschaft? Basiswissen zur Information in Vereinen

*Herbst 2018**

Mit einer Sachwalterschaft befassen sich viele erst dann, wenn eine solche zur Diskussion steht. Sie kann für Menschen mit einer schweren Behinderung, Erkrankung oder psychischen Störung die beste Lösung sein, um sowohl größtmögliche Selbstständigkeit zu bewahren und zugleich da begleitet zu werden, wo Bedarf besteht. In einem Workshop für die Mitgliedsorganisationen werden die wichtigsten Aspekte zur Sachwalterschaft zum Weitersagen erklärt.

Events und Kooperationsveranstaltungen

Informationsveranstaltung „Dr. Google und die Gesundheit“ - mit dem Südtiroler Sanitätsbetrieb und Slow Medicine

Bozen, 7. Februar 2018

Tag der offenen Tür für Menschen mit Behinderungen in der Orchideenwelt in Gargazon - mit Raffener Orchideenwelt

Gargazon, 14. April 2018

Dachverband auf der Freizeitmesse: Freie Zeit für sich, für andere, gemeinsam gestalten - mit den Mitgliedsorganisationen

Bozen, 28. April bis 1. Mai 2018

**Tag der offenen Tür für Menschen mit
Behinderung - mit und in den Gärten von
Trauttmansdorf und Touriseum**

Meran, 5. Mai 2018

**Tagung zur Patientenverfügung - mit
Notariatskammer**

*Bozen, 11. Mai 2018**

**2. Masatscher Sozialgespräche - mit
Lebenshilfe**

Kaltern, 18. Mai 2018

**Werkstatt: Terzo Settore, cittadinanza attiva
e sviluppo di comunità nelle Province di
Bolzano e Belluno - mit CSV und Comitato
d'Intesa von Belluno**

*Toblach, 5. Juni 2018**

**Seminar „Synergien in der sozialen
Arbeit: Die Zusammenarbeit zwischen
Hauptamtlichen und Freiwilligen“ - der
Lichtenburg Nals**

Lichtenburg Nals, 25. und 26. September 2018

**Willkommenswoche: Aktionen,
Sensibilisierung und Netzwerke auch in
Südtirol für eine solidarische Gesellschaft -
mit CNCA Trento**

südtirolweit, Oktober 2018

**Dachverband bei der Freiwilligenmesse
/ Herbstmesse: Ein großer Informations-
Treffpunkt zum Sozialen Ehrenamt - mit Amt
für Senioren und Sozialsprengel, Caritas,
Gemeinde Bozen und KVV**

Bozen, 23. bis 26. November 2018

**WEITERE EIGEN- UND
GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNGEN
WERDEN IM LAUFE DES JAHRES 2018
FESTGELEGT**

*** HINWEIS:**

Mit Asterisk (*) gekennzeichnete Veranstaltungen sind im Detail noch abzuklären bzw. zeitlich und örtlich zu definieren. Die entsprechenden Informationen werden auf der Website des Dachverbandes bekanntgegeben und mit dem Rundschreiben sowie durch Einladungen per E-Mail über den Adressen-Verteiler übermittelt.

Gerne nehmen wir auch Ihre E-Mail-Adresse in den Verteiler auf: Bitte teilen Sie uns dazu Ihre Kontaktadresse an sekretariat@dsg.bz.it mit.

Verband für Soziales und Gesundheit Referat für das Gemeinwesen 2017 - 2018

**Fachtagungen und Bildungsveranstaltungen
des Dachverbandes für Soziales und Gesundheit
Jänner bis Dezember 2018**

Dachverband für Soziales und Gesundheit

Dr.-Streiter-Gasse 4, 39100 Bozen
Tel. 0471 324667 - Fax 0471 324682
www.dsg.bz.it - info@dsg.bz.it

bis Donnerstag 8:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 17.00 Uhr
Freitag 8:30 - 12:30 Uhr

Wir danken für die Unterstützung

den Mitgliedsorganisationen

Personen, Organisationen und Behörden, welche
Dachverband zusammenarbeiten oder/und
dessen Dienstleistungen nutzen

REGIONE PROVINCIA
SÜDTIROL - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

gefördert von

Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio

sostenuto da



Südtiroler
Gemeindenverband
Genossenschaft

Consorzio dei Comuni
della Provincia di Bolzano
Società Cooperativa

Provincia di Bolzano

Referat für Soziale Politik und Jugend



STADTGEMEINDE MERAN
COMUNE DI MERANO
Referat für Sozialfürsorge
Assessorato all'assistenza sociale

aus weiteren fördernden Institutionen